

Wien im Zeichen der Liebe: Festwochen feiern weltweite Kunstvielfalt

Die Wiener Festwochen 2025 feiern vom 16. Mai bis 22. Juni unter dem Motto „V is for loVe“ mit über 40 Produktionen. Erleben Sie Weltpremieren und beeindruckende Veranstaltungen in der Hauptstadt!

Wien, Österreich - Wien steht in den Startlöchern für eine aufregende kulturelle Revolution – die Wiener Festwochen | Freie Republik Wien 2025. Vom 16. Mai bis 22. Juni erstrahlt die Stadt unter dem Motto V is for loVe! Über 40 atemberaubende Theater- und Musikproduktionen aus aller Welt werden an mehr als 155 Veranstaltungen geboten, darunter elf Weltpremieren und zahlreiche Eigenproduktionen. Die Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler unterstreicht die Brisanz des Themas Liebe in einer Zeit, in der Hass soziale Bindungen bedroht. „Die Liebe als verbindende Kraft ist in unserer Gesellschaft wichtiger denn je“, erläutert sie. Am heutigen Tag startet auch der Ticketverkauf für die Festwochen, einschließlich 46.000 vorab angebotenen Karten, darunter die beliebten Tickets für unter 30-Jährige für nur 15 Euro, sowie zahlreiche kostenlose Veranstaltungen, vor allem zur Eröffnung am Rathausplatz, wie presse.wien.gv.at berichtet.

Ein Fest der Liebe und des Wandels

Die Festwochen behandeln nicht nur die romantische Liebe, sondern beleuchten auch brisante gesellschaftliche Themen. Inszenierungen wie Shakespeares Richard III. unter der Regie von Itay Tiran thematisieren die komplexe Beziehung zwischen Macht und Liebe. Der Regisseur Chokri Ben Chikha geht mit dem

Werk „Perzen. Triomf van Empathie“ in den Dialog über den Israel-Palästina-Konflikt und die Herausforderungen des Verstehens und der Empathie. Mit spannenden Formaten und Debatten, darunter die Wiener Kongresse, werden die kritischen Themen unserer Zeit aufgegriffen und diskutiert, einschließlich der Verstrickungen von Kunst, Macht und #MeToo. Zudem ist das Pulsierende Herz des Festivals das Haus und der Club der Republik im Funkhaus, wo Kunst und Ideenaustausch aufeinandertreffen, wie auch von **festwochen.at** hervorgehoben wird.

Die diesjährigen Festwochen versprechen ein eindrucksvolles Zusammenspiel aus Kultur und kritischer Reflexion, das sich mit Themen wie Selbstliebe, gesellschaftlichen Strukturen und der Macht von Kunst beschäftigt. Von dem riesigen Projekt „Inselliebe“, das Thomas Verstraeten ins Leben ruft, bis hin zu den verschiedenen Debatten über die Kunstszene, die ein breites Spektrum an Perspektiven ermöglichen, wird Wien erneut zum Epizentrum für leidenschaftliche Auseinandersetzungen im Zeichen der Liebe. Ein kulturelles Fest, das allen Facetten der Liebe gewidmet ist und verschiedene Positionen unserer Gesellschaft beleuchtet!

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• presse.wien.gv.at • www.festwochen.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at